



Eintrittstermin:
01.04.2024



Bewerbungsfrist:
15.02.2024



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
31.03.2026



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Zentrum für Konfliktforschung ist zum 01.04.2024 befristet bis 31.03.2026 eine drittmittelfinanzierte Stelle (40 Std./Monat) als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Die ausgeschriebene Stelle wird im Rahmen des Kompetenznetzwerks „Postcolonial Hierarchies in Peace and Conflict“ besetzt. Im Netzwerk unter Federführung der Philipps-Universität Marburg forschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universitäten Marburg, Bayreuth und Erfurt sowie des Arnold-Bergstraesser-Instituts in Freiburg gemeinsam daran, wie sich postkoloniale Hierarchien in heutigen Konfliktstrukturen niederschlagen und welche Schlüsse daraus für künftige Konflikttransformationen gezogen werden können.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei Kommunikation in und außerhalb des Netzwerks
- Datenverwaltung im Teilprojekt zu postkolonialer Sicherheit und Protesten in Pakistan
- Transkription von Interviews
- Unterstützung bei Veranstaltungen
- Pflege von Öffentlichkeitsauftritten des Projektes

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Bachelor-Studium, bevorzugt in einem sozialwissenschaftlichen Fach
- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Erste Erfahrungen mit organisatorischen/koordinierenden Tätigkeiten
- Erfahrung mit Social Media und Wordpress
- Sehr gute Englischkenntnisse

- Wünschenswert sind andere potenziell relevante Sprachen für das Teilprojekt sowie Erfahrung mit Veranstaltungsorganisation

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Tareq Sydiq



+49 6421-28 24812



Tareq.sydiq@uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 15.02.2024 an in einer PDF-Datei an anna.roark@uni-marburg.de.

